

# Bremer Bündnis für sozialverantwortliche Beschaffung von Computer-Hardware

Computer gehören zu den zentralen Arbeitsmitteln in Unternehmen und Verwaltung. Ihr Einsatz ist universell. Ohne sie können kaum noch Aufgaben erledigt, Produkte hergestellt, gehandelt oder verkauft werden.

Während in unseren Organisationen die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten hohe und sehr hohe Standards erfüllen, ist die Computerindustrie von Arbeitsrechts- und Menschenrechtsverletzungen geprägt. So müssen die Arbeiter\*innen häufig zu geringen Löhnen 70 Wochenstunden und mehr arbeiten und sind giftigen Substanzen ohne hinreichenden Schutz ausgesetzt.

Wir, die Gründungsmitglieder des Bremer Bündnisses für sozialverantwortliche Beschaffung von Computer-Hardware, wollen über unsere Nachfragemacht eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Computerindustrie initiieren. Gemeinsam beschaffen wir pro Jahr mehrere tausend Computer. Gemeinsam haben wir uns über die Möglichkeiten verständigt, uns durch unseren Hardware-Einkauf für höhere Sozial- und Arbeitsrechtsstandards in der Computerindustrie einsetzen zu können.

Wir verpflichten uns, bei unseren künftigen Einkäufen von Hardware auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Produktion der Hardware entsprechend den Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation hinzuwirken. Wir wollen beispielsweise Lieferant\*innen dazu auffordern, regelmäßig darüber zu berichten, wie sie auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen einwirken. Sofern wir Ausschreibungsverfahren durchführen, wollen wir zum Beispiel die Bieter\*innen auffordern, in ihren Angeboten darüber zu berichten, wie sie auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Produktion der Hardware und der Rohstoffgewinnung einwirken wollen. Diese Ausführungen wollen wir mit mindestens 10 Prozent bei der qualitativen Bewertung der Angebote berücksichtigen.

Je mehr Einkaufsorganisationen mit großer Nachfragemacht sich für eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Hardware-Industrie einsetzen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass diese sich tatsächlich verbessern. Durch unser Bündnis wollen wir Aufmerksamkeit auf die schlechten Arbeitsbedingungen in der Computerbranche weltweit richten und zur Nachahmung unseres Handelns anregen.

Das Bündnis wird deshalb über seine Aktivitäten öffentlich informieren. Die Unterzeichner und Unterzeichnerinnen werden sich in einem Jahr wieder treffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen.

Das Bündnis ist offen für alle Einrichtungen und Unternehmen, die sich diesen Zielen verpflichten.